

ANMELDUNG:

Hiermit melde ich mich **verbindlich** für den Taizé-Workshop am 27./28. Oktober 2018 jeweils ab 9:30 Uhr an.

Gruppe:

Name:

Adresse:
.....
.....

Tel:.....

Email:

Geburtstag:

Unterschrift des Teilnehmers:
.....

Ort und Datum:

Vegetarisches / Veganes Essen

**Bitte Anmeldung schicken an oder einwerfen im:
Prot. Pfarramt Hornbach
Im Klosterbezirk 9
66500 Hornbach**

TAIZÉ IN DER KLOSTERSTADT



Workshop am 27.10. und am 28.10.2018

„Der Geist weht, wo er will“ (Joh 3,8): so heißt es in einem Kirchenlied. Geht es nach Willen der Protestantischen Kirchengemeinde in Hornbach, weht zukünftig in der Klosterstadt auch der Geist von Taizé. Auf Initiative des katholischen Organisten und Chorleiters Oliver Duymel hat sich um den evangelischen Pfarrer Daniel Seel ein Team gebildet, welches für Interessierte und Neugierige, aber auch für Erfahrene und Kenner, ein spirituelles Wochenende rund um den Geist von Taizé anbietet.

Frère Roger gründete die in Burgund beheimatete christliche Gemeinschaft als konfessionsübergreifende Gemeinde Christi. So

ist der Männerorden von Taizé bis heute die einzige ökumenisch ausgerichtete Ordensgemeinschaft, welche auch vom Vatikan anerkannt wird.

Tausende Jugendliche, junge und alte Erwachsene, begeben sich Jahr für Jahr nach Saône-et-Loire in die Nähe von Cluny, um dort für einige Tage oder Wochen in einem schlicht angelegten Umfeld eine besondere Art von Spiritualität zu erfahren. Vielen sind die wunderschönen Gesänge aus Taizé bekannt, die Gebete und die geistlichen Texte, die gleich einem Mantra in die Herzen der Menschen leuchten. „Laudate omnes gentes“ ist eines der bekanntesten Beispiele.

Der Geist von Taize wird primär von der ökumenischen Gemeinschaft getragen. Die wird in der Musik auf wunderbare Weise hörbar und spürbar. Viele Lieder können gleichzeitig in mehreren Sprachen gesungen werden, was Sprachgrenzen überwinden lässt. Wer zum ersten Mal eine Taizé-Andacht besucht, ist vielleicht überrascht, dass die Gesänge gut 80 Prozent einer Andacht ausmachen. Die Lieder werden in der Regel vierstimmig gesungen und von solistisch eingeworfenen Versen ergänzt. In der Harmonie verschmelzen die Teilnehmer zu einer Gemeinschaft – werden gleichsam zu einem spirituellen Klangkörper.

Oliver Duymel hat bereits vor zehn Jahren damit begonnen, auf dem Gebiet der alten

katholischen Pfarrgemeinschaft Hornbach, Taizé-Andachten zu etablieren. Der von ihm geleitete Kirchenchor Riedelberg hat die Taizé-Gesänge als Schwerpunkt gewählt und lädt immer in der Adventszeit zu Taizé-Andachten ein.

Am letzten Wochenende im Oktober will die Protestantische Kirchengemeinde Hornbach ein Stück Taizé in die Klosterstadt bringen. Von Samstagvormittag bis Sonntagabend sind alle Interessierten gleich welcher Konfession und welchen Glaubens eingeladen, in Gemeinschaft den Geist von Taizé zu erspüren. Je nach Interesse und Begabung, können sich die Teilnehmer an verschiedenen Gruppen beteiligen, die von kompetenten Mitarbeitern geleitet werden:

Gruppe Ia: Chorgesang

Gruppe Ib: Versgesang (in Kombination mit der Gruppe I,a Chorgesang)

Gruppe II: Instrumentalbegleitung

Gruppe III: Liturgie / Visuelle Gestaltung

Die Gruppen treffen sich über die Klosterstadt verteilt im evangelischen Jugendheim, in der Klosterkirche und im Fabianstift, finden aber auch immer wieder zusammen, für Impulse, Mittagessen und gemeinsamen Austausch.

Der Tag beginnt und endet jeweils mit einer Impulsandacht. Den Abschluss des Wochenendes bildet am Sonntagabend ein Taizé-Gottesdienst, der natürlich auf dem von den Teilnehmerinnen und Teilnehmern Erarbeiteten basiert.

Was in den Gruppen gemacht wird:

Chor /Vers-Gesang

Es werden mehrere Taizé-Lieder mehrstimmig eingeübt. Solisten bereichern und ergänzen die Arrangements durch Versgesang. Dabei werden die erfahrenen Chorleiter Willi Rauch und Oliver Duymel Sorge dafür tragen, dass auch Sängerinnen und Sänger ohne Chorserfahrung integriert werden und die Freude an Gottes gesungenem Lob nicht zu kurz kommt.

Instrumentalbegleitung

Hier sind Teilnehmerinnen und Teilnehmer angesprochen, welche ein Instrument spielen. Die Begleitstimmen gibt es in verschiedenen Schwierigkeitsgraden, so dass für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer etwas Spielbares dabei sein wird. Alle Arten von Instrumenten sind willkommen: von der Block- über die Querflöte, bis zur Oboe, Gitarre oder Posaune. Die Gruppe wird von Frau Yeon-Joo Lee geleitet.

Die musikalische Gesamtleitung hat Oliver Duymel, der sich in alle Musikgruppen einbringen wird. Pfarrer Daniel Seel wird die theologische Leitung übernehmen.

Liturgie /visuelle Gestaltung

Im Liturgie-Arbeitskreis geht es darum, sich theologisch mit den Inhalten der Andachten auseinanderzusetzen und Impulse für das Wochenende beizusteuern. Dazu gehört die Wahl der Lesungen, Psalmen und Fürbittgebete. Pfarrer Daniel Seel wird als Moderator auftreten, die Fäden bündeln und als Gottesdienstleiter verantworten. Ein Teil der Gruppe wird sich auch mit der visuellen Gestaltung der Andachten und des Abschlussgottesdienstes beschäftigen. Unter anderem gilt es auch die bekannte Kreuz-Ikone von Taizé anzufertigen.

UNKOSTENBEITRAG:

25,- Euro

(alle Getränke, kleine Snacks, zwei Mittagessen und ein offizielles Taizé-Gesangbuch inklusive, Bezahlung am 1. Tag des Workshops)

Beginn: jeweils um 9:30 Uhr im Jugendheim

INFO-TEL: 06338 / 99 30 40

**DER ANMELDEPROSPEKT IST AUCH
VERFÜGBAR AUF:**

WWW.EVK-HORNACH.DE